**Zeitschrift:** Archives héraldiques suisses : Annuaire = Schweizer Archiv für

Heraldik: Jahrbuch = Archivio araldico svizzero: Annuario

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

**Band:** 99 (1985)

**Rubrik:** Präsidialbericht für das Jahr 1985

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Präsidialbericht für das Jahr 1985

Mitglieder

In den letzten Monaten des Jahres 1984 sowie im Verlauf des Jahres 1985 sind 29 neue Mitglieder in unsere Gesellschaft aufgenommen worden, wovon 18 in der Schweiz und 11 im Ausland:

Dr. Giorgio F. Alberti, Zürich — Christian Bachmann, Grenchen — Dr. Gaëtan Cassina, Vétroz — Jean-Jacques de Dardel, Bern — Philippe Estoppey, Eclépens — Alexandre Gisiger (Editions Ketty & Alexandre) Chapelle-sur-Moudon — Staatsarchiv Graubünden, Chur — Eric Hamoir, Wallenried — Alfred von Känel, Burgdorf — Rolf Kellenberg, Freidorf TG — Heinz Kroepfli, Münchenstein — Alois Ochsner, Bronschhofen — Eduard Otth, Dübendorf — Frau Dr. Margot Seidenberg (Schweiz. Landesmuseum) Zürich — Jacques-André Schnieper, Thônex — Frau Lilli Schnyder, Fahrwangen — Staatsarchiv Schwyz — Laurent de Weck, Neuchâtel.

Max Andersson, Lund (S) — Dr. Christophe André, Toulouse (F) — Universitätsbibliothek Bochum (D) — Erhardt Haacke (Heraldischer Verein zum Kleeblatt von 1888) Hannover (D) — Prof. Kurt W. von Metzger, St. Pauls/Eppan (I) — Marcel Rivière-Reidenbach, Melun (F) — Patrick Scarbotte, Villeurbanne (F) — Johannes Schwefel, Mannheim (D) — Jean-Yves Schwetterlé, Hoenheim/Bischheim (F) — Silverio Signorazzi, S. Lorenzo in Campo (I) — Salvatorangelo Spanu, Turin (I).

Diese neuen Mitglieder, die wir herzlich willkommen heissen, sind von unseren Vorstandsmitgliedern G. Brunner, G. Cambin, Dr. O. Clottu, J. M. Galliker und L. Mühlemann geworben worden.

Anderseits hatten wir den Hinschied von fünf langjährigen Mitgliedern zu beklagen, nämlich die Herren Dr. Franz Schnyder, Fahrwangen; Dr. Willi Meier-Egli, Sursee; Jacques de Caumont, duc de La Force, Lausanne; Paul Martin, Strassburg und Dr. Hans-Enno Korn, Marburg an der Lahn. Zwei Mitglieder haben ihren Rücktritt erklärt.

Per Ende 1985 zählte unsere Gesellschaft 492 Mitglieder (wovon 357 in der Schweiz und 135 im Ausland). Zudem werden unsere Publikationen an 133 Abonnenten — vorwiegend im Ausland — geliefert, was ein Gesamttotal von 625 Mitgliedern und Abonnenten ergibt.

#### Finanzen

Aus dem Ergebnis 1985 konnte dem «Fonds Publikationen» ein Betrag von Fr. 21000.— zugewiesen werden. Der Schweiz. geisteswissenschaftlichen Gesellschaft (Schweizerische Akademie der Geisteswissenschaften) verdanken wir für das Jahr 1985 eine Subvention von Fr. 22000.— für das Schweizer Archiv für Heraldik, ebenso einen zurückgestellten Betrag von Fr. 8000.— für unsere Publikation über die Mailänder Rundschilde aus der Schlacht bei Giornico, 1478.

Publikationen

Das Schweizer Archiv für Heraldik ist als 98. Jahrgang im Frühling 1985 erschienen. Dieses Jahrbuch 1984 weist einen Umfang von 107 Seiten auf und enthält 3 deutschsprachige und 3 französischsprachige Artikel mit insgesamt 172 Abbildungen. Das internationale Bulletin Archivum Heraldicum erschien in zwei Doppelnummern von insgesamt 64 Seiten mit 3 Arbeiten in französischer, 2 in deutscher und einer solchen in englischer Sprache, daneben mehrere Miszellen, Buchbesprechungen, Gesellschaftschroniken und die internationale Chronik.

Die Redaktionsarbeiten am zweisprachigen Werk Le rotelle Milanesi (Bottino della battaglia di Giornico 1478) — Die Mailänder Rundschilde (Beute aus der Schlacht bei Giornico 1478) von Gastone Cambin konnten vorangetrieben werden, nachdem der Autor bisher unbekannte wertvolle Dokumente in den Mailänder Archiven entdeckt hatte. Dieses reich illustrierte Buch, dessen Erscheinen im Herbst 1986 erwartet wird, behandelt zum ersten Mal ausführlich und erschöpfend das Thema der auf den Rundschilden aufgemalten Imprese (Sinnbilder) und Wappen sowie ihre weiteren Erscheinungsformen auf verschiedenen Gebieten (Bildhauerei, Malerei, Numismatik, Vexillologie, etc.).

## Bibliothek

Im Berichtsjahr durften wir wiederum eine ganze Anzahl *Buchgeschenke* für unsere Bibliothek in Empfang nehmen, u.a.:

Brunner, Gregor Th.: Die heraldischen Denkmäler auf Schloss Vaduz.

CAMBIN, Gastone: La famiglia Alberti — La famiglia Cansani.

KETTY & ALEXANDRE: Les communes valaisannes et leurs armoiries und die deutsche Ausgabe: Die Walliser Gemeinden und ihre Wappen.

KOLLER, Ernst u. Signer, Jakob: Appenzellisches Wappen- und Geschlechterbuch.

Ĥuber, Harald: Wappenbuch Landkreis Lörrach.

† KORN, Hans-Enno: Die hessischen Städtewappen aus Wilhelm Wessels Wappenbuch von 1623 sowie: Hessische Kreis- und Gemeindewappen.

RABBOW, Arnold: Braunschweiger Wappen sowie: Braunschweig Weichbildwappen.

WOLFERT, Alfred F.: Aschaffenburger Wappenbuch. MEYER, François: Armorial des chefs-lieux de cantons

MEYER, François: Armorial des chefs-lieux de cantons lorrains.

LEVI ALVARES, Christian: Quatre siècles d'ascendance huguenote.

Histoire des ZUBER, de Mulhouse.

BOTERMANS, Jan: Les épitaphes armoriées du cimetière d'Ixelles.

GINNANI, Marco Antonio: Blasone di Ravenna e delle famiglie descritte a la nobilità Ravonnate.

CAMPBELL, Colin: Medieval Flags.

Heraldik I Norden (Publication universitaire de la Société scandinave d'héraldique).

Degerman, Henrik: Suomen Heraldinen Bibliografia 1706–1981.

PAMA, Cornelis: Die groot afrikanse Familie-naamboek, sowie Die vlag van Suider-Afrika.

Dazu mehrere Zeitschriften, u.a.:

- Nachrichten des Schweiz. Burgenvereins;
- Family History, New Series Nr. 79, 80, 81.

#### Heraldisches aus der Schweiz

In den letzten Jahren machte sich bei einigen kantonalen und städtischen Behörden die bedenkliche Tendenz bemerkbar, die traditionellen heraldischen Hoheitszeichen durch Signete und ähnliche «Firmenzeichen» zu ersetzen in der Absicht, ein «neues Erscheinungsbild» zu kreieren. Unsere Gesellschaft hat sich stets bemüht, in allen ihr bekannt gewordenen Fällen energisch gegen solche grafische Auswüchse anzukämpfen - und sie wird es weiterhin tun. Die anlässlich unserer 92. Generalversammlung gefasste Resolution (vgl. Jahrbuch 1983, S. 92 und 93) gegen das vorgesehene neue Hoheitszeichen des Kantons St. Gallen hatte Erfolg, indem man inzwischen zum alten Wappen zurückkehrte. Erfolglos hingegen blieben unsere Bemühungen, der Stadt St. Gallen ihr neues, aus Farbstreifen - in falscher Reihenfolge bestehendes Signet abzusprechen.

Ende 1984 veranstaltete der Regierungsrat des Kantons Thurgau einen fragwürdigen Wettbewerb «zur Erlangung eines neuen Signetes für die Kantonale Verwaltung». Das angestrebte Ziel: «Mit der Überarbeitung von Wappen und Namenszug KANTON THURGAU die Grundlage für ein neues Erscheinungsbild zu legen.» Die eingesandten Arbeiten wurden im Januar 1985 durch eine vom Regierungsrat gewählte Jury — der wohlverstanden kein einziger Heraldiker angehörte — geprüft und einige davon ausgezeichnet. Im März 1985 wurden alle Entwürfe in den Räumen der kantonalen Verwaltung ausgestellt. Das Ergebnis des Wettbewerbes war — wie wir durch einen Augenschein an Ort und Stelle feststellen konn-

ten — mit wenigen Ausnahmen niederschmetternd! Dank persönlicher Fühlungnahme mit den zuständigen Behörden — wobei unser rühriges Mitglied Dr. E. W. Alther sich in verdienstvoller Weise stark einsetzte — konnten wir den Abbruch dieser unglücklichen Übung veranlassen.

Umso erfreulicher ist die Feststellung, dass Bankinstitute immer wieder ansprechende Ausstellungen in ihren Räumen durchführen, so die Raiffeisenkasse St. Gallen, die im Sommer 1985 in enger Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern Dr. E. W. Alther, Flawil und Fritz Brunner, heraldischer Künstler, Zürich, in ihrer Schalterhalle eine durch Leihgaben bereicherte Ausstellung unter dem Titel «Einführung in die Heraldik» durchführte. Dr. Alther verfasste dazu eine mit Beispielen guter heraldischer Kunst bereicherte Broschüre.

# Internationale Beziehungen

Einige Mitglieder nahmen – zum Teil als Vortragende – am heraldischen Kolloquium teil, das – gemeinsam organisiert von der Internationalen Akademie für Heraldik und von den Archives générales du royaume – vom 6. bis 10. Mai 1985 in Brüssel durchgeführt wurde.

Der Präsident vertrat die Gesellschaft an der 10. Generalversammlung der «Confédération internationale de généalogie et d'héraldique» am 6. Oktober 1985 in Badgastein (Österreich).

#### Vorstand und Administration

Im Verlauf des Berichtsjahres wurden die laufenden Geschäfte an drei Vorstandssitzungen behandelt. Anstelle des zurücktretenden Präsidenten J.-E. Genequand wählte die Generalversammlung vom 1. Juni 1985 das langjährige Vorstandsmitglied Louis Mühlemann, Zollikon zum neuen Präsidenten sowie Hans Rüegg, Vaduz zum neuen Quästor anstelle von Max Rüegg, Luzern, der sein Amt zur Verfügung stellte. Ferner wurden neu in den Vorstand gewählt: die Herren Dr. Gaëtan Cassina, Vétroz und Laurent de Weck, Neuenburg.

Louis Mühlemann.

# BILANZ PER 31. DEZEMBER 1985

Aktiven	Fr.	Fr.
Konto-Korrent Schweiz. Kreditanstalt Luzern Konto-Korrent Schweiz. Bankverein Luzern Einlage-Konto Schweiz. Bankverein Luzern Wertschriften Debitoren Vorauszahlung Attinger SA Eidg. Steuerverwaltung Bern Transitorische Aktiven: SGG Bern (Rückstellung Rundschilde) Subvention pro 1985 für Rundschilde	30 000.— 8 000.—	3 506.55 22 561.— 1 323.— 10 000.— 11 480.50 8 950.— 230.85 38 000.—
Bibliothek Freiburg i. Ue. (p.m.)		1
Total Aktiven		96 052.90
Passiven	Fr.	Fr.
Kreditoren: Adressverwaltung SKA 1985  Rückstellung für laufende Druckaufträge  Fonds Helvetia per 1.1.1985  + Zinsertrag netto pro 1985	1 308.— 25.35	400.— 25 000.— 1 333.35
Fonds Statuten (unverändert)		2 000.—
Fonds Publikationen per 1.1.1985	41 290.20 300.60 8 150.—	
+ Einlage pro 1985	33 440.80 21 000.—	54 440.80
Kapital per 1.1.1985	11 990.75 888.—	12 878.75
Total Passiven		96 052.90

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG PRO 1985

Ertrag		Fr.	Fr.
Mitgliederbeiträge Spenden Abonnemente inkl. Porto und Verpackung Subvention SGG pro 1985			26 779.33 200. — 9 866.25
Periodika		22 000. — 8 000. —	30 000.—
Schriftenverkauf Eintrittsgebühren Zinsen Konto-Korrent			2 525.— 360.— 333.50
Total Ertrag			70 064.08
Aufwand		¥	Fr.
Druckkosten Jahrbuch (Annuaire) Archivum Heraldicum Photolithos Administration Fonds Publikationen Rückstellung 1985 Porti und Verpackung Periodika Generalversammlung Bankspesen Allgemeine Unkosten			20 011.35 18 035.20 5 430.— 710.— 21 000.— 943.75 565.10 284.63 2 196.05
Total Aufwand			69 176.08
Gewinn pro 1985			888. — 70 064.08
Luzern, 11. Januar 1986	Der Präsident: Louis Mühlemann	n	

, 3

Der Quästor: Max Urs Rüegg

#### BERICHT DER KONTROLLSTELLE

an die Generalversammlung der Schweizerischen Heraldischen Gesellschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

In Ausübung des uns von der Generalversammlung vom 1. Juni 1985 in Pruntrut erteilten Mandates haben wir die Jahresrechnung pro 1985 Ihrer Gesellschaft geprüft. Gegenstand unserer Prüfungen bildete die Bilanz per 31. Dezember 1985 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1985.

Die Bilanz schliesst beidseitig ab mit Fr. 96 052.90. Die Gewinn- und Verlustrechnung verzeichnet einen Reingewinn von Fr. 888.-, womit sich das nicht zweckgebundene Kapital auf Fr. 12 878.75 erhöht.

Wir haben festgestellt, dass die Bilanz per 31. Dezember 1984 richtig auf neue Rechnung vorgetragen worden ist und dass die Zahlen der Bilanz per 31. Dezember 1985 gleichlautend aus der ordnungsgemäss geführten Buchhaltung und den bezüglichen Inventarausweisen hervorgehen. Vor Ausweisung des Reingewinnes konnte die Rückstellung für den Fonds Publikationen um Fr. 21 000.— erhöht werden. Im Debitorenguthaben von Fr. 11 480.50 ist ein Betrag von Fr. 9100.— enthalten, der sich auf die Jahresabonnemente pro 1984 und 1985 zweier ausländischer Gesellschaften bezieht.

Gestützt auf das Ergebnis unserer Prüfungen beantragen wir Ihnen, die vorgelegte Jahresrechnung pro 1985 unter bester Verdankung an den Quästor zu genehmigen.

Luzern, 14. Januar 1986

Die Kontrollstelle:

ATLAS TREUHAND AG, LUZERN

R. Wermelinger

i. V.M. Schindler